

Kollmann in Leipzig.

5060. **Bibliothek**, amerikanische. 225—227. Bd. 8. Geh. à  $\frac{1}{2}$  ₰  
Inhalt: Bennett, G., Clara Moreland od. Abenteuer im fernen Süd-  
westen. Aus d. Engl. überf. 3 Bde.
5061. **Galen, Ph.**, Andreas Burns u. seine Familie. Geschichtliches Le-  
bensbild aus d. deutsch-dän. Kriege 1848/50. 4 Theile. 8. Geh. 6 ₰
5062. **Grant, J.**, Abenteuer e. Adjutanten. Aus d. Engl. 4 Bde. 8.  
Geh.  $2\frac{2}{3}$  ₰
5063. **Herzblattchen**. Ein Roman v. der Verf. v. „Der Erbe v. Red-  
cluffe.“ Deutsch v. B. G. Drugulin. 4 Bde. 8. Geh.  $2\frac{2}{3}$  ₰
5064. **Stein, D.**, Antoinette v. Steinwart. Roman. 2 Bde. 8. Geh. 3 ₰  
Lins'sche Buchh. in Trier.
5065. **Gemeinde-Ordnung**, die nach dem Gesetz vom 15. Mai 1856 neu  
revidirte, vom 23. Juli 1845 f. die Rhein-Provinz. gr. 8. Geh.  
 $2\frac{1}{2}$  ₰
5066. **Städte- u. Land-Gemeinde-Ordnung** f. die Rheinprovinz. Vom  
15. Mai 1856. gr. 8. Geh.  $2\frac{1}{2}$  ₰  
Meyler'sche Buchh. in Stuttgart.
5067. **Binder, W.**, Medulla proverbiorum latinorum. Schatzkästlein  
latein. Sprichwörter. gr. 16. Geh. \*12 ₰
5068. **Eisenmann, Gruner et Wildermuth**, Morceaux choisis de litté-  
rature allemande. 1. Partie, traduite en français par Gérard.  
2. Édition. gr. 8. Geh. \*1 ₰
5069. **Germania**. Vierteljahrsschrift f. deutsche Alterthumskunde. Hrsg.  
v. F. Pfeiffer. 1. Jahrg. 3. Hft. gr. 8. \*24 ₰
5070. **Riecke, F.**, die Rechnung m. Richtungszahlen od. die geometr.  
Behandlg. imaginärer Grössen. gr. 8. Geh. \*1 ₰ 4 ₰
5071. **Niede, B. A.**, das Medicinalwesen des Königr. Württemberg,  
unter systemat. Zusammenstellg. der dasselbe betreff. Gesetze u. dar-  
gestellt. gr. 8. Geh. \*2 ₰ 24 ₰  
Mittler & Sohn in Berlin.
5072. **Anleitung** zur deutschen Stenographie nach dem Stolze'schen Sys-  
tem hrsg. v. dem stenograph. Verein zu Berlin. 9. Aufl. 8. Geh.  
\*12 ₰  
Nagel in Stettin.
5073. **Hende, von der**, Armenverpflegungs-Ordnung, Domizilverhältnis  
u. Erwerbung der Befugnis zur Niederlassung in den Gemeinden.  
2. Aufl. 8. In Comm. baar \*28 ₰  
Drell, Füssli & Co. in Zürich.
5074. **Vom Fleische zum Geiste!** Sendpredigten an die Evangelischen.  
Geschrieben v. jenseits der Alpen. gr. 8. Geh. 24 ₰

Nagel &amp; Wiesner in Nürnberg.

5075. **Dietsch, J. C. Ch.**, die christl. Weibestätten in u. bei der Stadt  
Hof. Geschichtl. Darstellg. der allba befindl. Kirchen, Kapellen u.  
Friedhöfe. gr. 8. Hof. Geh. \*\*1 $\frac{1}{2}$  ₰
- Zauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.
5076. **Rhode, F. L.**, prakt. Handbuch der Handels-Correspondenz in deut-  
scher, französ., engl. u. italien. Sprache. 4. Bfg. gr. 8. Geh. 12 $\frac{1}{2}$  ₰
- Schalch in Schaffhausen.
5077. **Stard's, J. F.**, güldenes Schatz-Kästlein frommer Christen. Mit  
Vorwort u. Biographie des Verf. v. K. F. Ledderhose. 16. Geh.  
12 ₰
5078. **Bergsmeinnicht**, neues christliches. 5. Aufl. 32. Geh. \* $\frac{1}{6}$  ₰
- Schettler in Cöthen.
5079. **Schreibleseschüler**, der kleine. Bearb. v. e. Vereine Cöthenscher  
Lehrer. 2. Aufl. 8. \* $\frac{1}{6}$  ₰; geb. \* $\frac{1}{4}$  ₰
- Wilh. Schulze in Berlin.
5080. **Brieger, C. F.**, populäre Erklärung d. Evangeliums St. Marci.  
8. Geh. 1 ₰ 6 $\frac{1}{4}$  ₰
5081. **Pfeil, Ch. C. L. v.**, evangelische Herzensgesänge. Neu hrsg. v. G.  
Knafl. 1. Hft. Neue Aufl. 16. \*8 ₰
5082. **Rohde**, der unveränderte kleine Katechismus Mart. Luthers sachlich  
u. sprachlich erklärt u. 8. Pforzheim. Geh. \*8 ₰
- Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.
5083. **Leonhard, R. C. v.**, Aus unserer Zeit in meinem Leben. 4. Abth.  
gr. 8. Geh. 27 ₰
5084. **Schimper, W. Ph.**, Corollarium bryologiae europaeae. Imp.-4.  
Geh. \*2 $\frac{1}{2}$  ₰
- B. Tauchnitz in Leipzig.
5085. **Collection of british authors**. Copyright edition. Vol. 361 and  
362. gr. 16. Geh. à \* $\frac{1}{2}$  ₰  
Inhalt: Lever, Ch., the Martins of Cro' Martin. Vol. 1. and 2.
- Trewendt & Granier in Breslau.
5086. **Feierabend**, der. Jahrbuch f. Ernst u. Scherz, zur Belehrung u.  
Unterhaltung. 11. Jahrg. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
5087. **Petit, G. v.**, neueste Festgedichte f. Kinder in deutscher, französ.,  
engl., italien. u. span. Sprache. 2. Aufl. 16. Geh. 12 ₰

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

**Burkhardt (Schöler's) sche Concurs-  
Angelegenheit.**

Da meine Zeit mir nicht gestattet, die vie-  
len Anfragen einzeln zu beantworten, so mache  
ich hiermit die Anzeige, daß das ganze Com-  
missionslager an die betreffenden Herren  
Verleger heute remittirt worden ist, und ersuche  
die Herren Commissionäre zu beauftragen,  
die Pakete gegen Zahlung der Spesen einzu-  
lösen.

Reiffe, d. 29. Juli 1856.

**Joseph Gravenr,**  
Concurs-Verwalter.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[9971.] Brux, im Juli 1856.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die er-  
gebene Anzeige zu machen, dass ich nach  
erhaltener Concession von der hohen K. K.  
Statthalterei für Böhmen am hiesigen Platze eine

#### Buch-, Kunst- und Musikalien- Handlung

unter der Firma

**Theodor Friede**

im August eröffnen werde.

Während meiner beinahe vierzehnjährigen  
buchhändlerischen Laufbahn und zwar in den  
Handlungen der Herren **Ed. Meyer in Cottbus,**

**F. A. Credner & Kleinbub in Prag** und **Otto  
Schüler in Troppau** habe ich hinlängliche  
Erfahrungen gesammelt, um ein Geschäft  
selbstständig und erfolgreich betreiben zu  
können.

Wenn ich mir erlaube, Sie besonders dar-  
auf aufmerksam zu machen, dass **Brux** — in  
dem **reichen** Saazer Kreise gelegen — der  
**Sitz** mehrerer Behörden ist und sich daselbst  
ein Ober- und Untergymnasium, eine Real-  
schule, vier Klöster etc. befinden, so werden Sie  
daraus ersehen, wie ich sorgfältig bemüht  
war, mir ein ausgiebiges und dankbares Feld  
der Thätigkeit zu suchen.

Ich hoffe, bei den sehr günstigen Local-  
verhältnissen und bei meinen genügenden  
Mitteln, mir durch Fleiss und Pünktlichkeit  
bald einen gesicherten Erwerb zu begründen,  
um so mehr, als ich mich sehr einflussreicher  
Verbindungen zu erfreuen habe.

Hierauf gestützt, glaube ich keine Fehl-  
bitte zu thun, wenn ich Sie höflichst ersuche,